



Es gilt das gesprochene Wort

8. Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg
von Berlin am 18.05.2022

Antwort auf die mündliche Anfrage **Nr. 1** der Bezirksverordneten Annabelle Wolfsturm Zukunft der Jugendverkehrsschule in Schöneberg

1. Frage

Welche neuen Erkenntnisse bzw. Entwicklungen haben sich aus dem neuesten Gespräch mit Herrn Krieger hinsichtlich des weiteren Verbleibs der Jugendverkehrsschule auf dem Gelände am Sachsendamm ergeben?

Antwort auf 1. Frage

Das Bezirksamt ist weiterhin mit Herrn Krieger bzw. seinen Geschäftsführern im Gespräch. Ein kurzfristiges Ergebnis ist, dass die Kündigungsfrist und das Benennen eines Ersatzgrundstücks um einen Monat nach hinten geschoben wurde. Das Ziel von beiden Seiten ist es weiterhin, für die Jugendverkehrsschule eine tragfähige Lösung zu finden. Die Gespräche werden fortgesetzt.

2. Frage

Welche neuen Erkenntnisse hinsichtlich Ersatzflächen gibt es und existiert bereits ein Favorit und falls ja, in welcher Bezirksregion befindet sich dieser?

Antwort auf 2. Frage

Im Bezirksamt arbeiten alle für diese Frage zuständigen Bereiche eng zusammen. Es besteht derzeit eine Liste von acht Grundstücken, die zunächst auf die notwendige Größe hin zusammengestellt wurde. Diese Grundstücke liegen in verschiedenen Bezirksregionen. Diese Liste wird jetzt von den Fachbereichen überprüft, welche Konsequenzen durch eine Nutzung als Jugendverkehrsschule entstehen würden und welche Voraussetzungen noch für eine Nutzung als Jugendverkehrsschule erfüllt werden müssen. Kurz zusammengefasst bedeutet dies, dass potentielle Ersatzflächen vorhanden sind, die Prüfungen auf schnelle oder mittelfristige Nutzbarkeit und Auswirkungen auf Dritte aber noch laufen.

In der nächsten Bezirksamtssitzung wird das Bezirksamt sich mit den einzelnen Grundstücken auseinandersetzen und auch eine Prioritätenliste erstellen. Bevor die Prüfungen nicht abgeschlossen sind, wird das Bezirksamt keine konkreten Grundstücke benennen. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler